

# AMBERGER ZEITUNG

AMBERGER VOLKSZEITUNG

WWW.OBERPALZNETZ.DE

## Kleine Baumeister ganz groß

Mit Nicki Nagel und Harry Hammer macht das Handwerk so richtig Spaß. Das finden zumindest die Kinder von St. Josef in Raigerung. In der Kita war am Dienstag so richtig was los.

**Raigerung.** (ass) Ihre Helme haben die Kinder schon auf, als sie nach der Brotzeit in ihre „Werkstatt“ kommen. Dort warten bereits Harry Hammer und Nicki Nagel auf sie, die im richtigen Leben Lukas Wolpert und Lisa Eckardt heißen. Die beiden gelernten Schreiner – Lukas hat sogar den Meisterbrief – reisen im Auftrag der Bayerischen Bauwirtschaft von Kindergarten zu Kindergarten, um den Mädchen und Buben das Handwerk näher zu bringen. Und vielleicht wird der oder die ein oder andere später einmal wirklich Maurer, Schreiner oder Fliesenleger.

### Mit Leidenschaft

Ihre berufliche Zukunft ist den Raigerung Kindern im Augenblick aber erst einmal herzlich egal. Mit Leidenschaft und Hingabe sägen sie, schleifen die scharfen Kanten glatt oder hauen Nägel in das weiche Holz. Harry Hammer und Nicki Nagel passen auf, dass nichts passiert, geben Hilfestellungen und helfen weiter, wenn es mal nicht funktioniert. „Baumeister gesucht“, heißt diese Aktion der Bayerischen Bauwirt-



Die Kinder sind schon voll in ihrem Element. Für das Foto dürfen auch die Erwachsenen im Hintergrund an die neue Werkbank (von links): Claus Arbogast, Nicki Nagel alias Lisa Eckardt, Harry Hammer (Lukas Wolpert) und Reinhilde Denninger.  
Bild: Steinbacher

schaft. Für die wurden in diesem Jahr wieder 50 neue Kindergärten im Freistaat ausgewählt.

Vorgeschlagen hat die Kita St. Josef Claus Arbogast, der den Neubau mit seiner Firma errichtet hat und der im Beirat des Verbands der Bayerischen Bauindustrie sitzt. „Wir sind auch postwendend drangekommen“, freut er sich am Dienstag gemeinsam mit Kindergartenleiterin Reinhilde Denninger.

Harry Hammer und Nicki Nagel kommen nicht mit leeren Händen.

Eine sehr hochwertige Werkbank, ein prall gefüllter Werkzeugkoffer und ein Handbuch bringen sie mit. Gut und gerne 1500 Euro ist die Ausrüstung wert, die anschließend im Kindergarten verbleibt. In St. Josef wird es künftig eine eigene Werkstatt geben, in der die Kinder auch nach der Aktion handwerkeln dürfen, verrät Reinhilde Denninger.

### Sie bauen eine Stadt

Doch heute bauen sie eine Stadt. Mit Häusern aus Holz, einer großen Mauer aus winzig kleinen Ziegeln,

mit Straßen und Plätzen. Nicki Nagel und Harry Hammer passen genau auf, dass da nicht passiert. Bisher hatten sie noch keine Probleme bei ihren Einsätzen – zumindest bei den Kindern. „Aber sieben verletzte Erzieherinnen“, sagt Lisa Eckardt und lacht. Die seien oft zu ungestüm und ungeduldig, dann würden sie sich schon mal mit der Säge schneiden.

Denm bevor die Kinder drankommen, wird erst einmal das Personal geschult. Auf Erzieherinnen muss man besonders aufpassen.